

Launenhaftigkeit eines Kollegen

Beitrag von „kleiner gruener frosch“ vom 26. Mai 2025 07:39

Zitat von Moebius

Vergleichsarbeiten machen (wenn überhaupt) nur dann Sinn, wenn sie von einer externen Person gestellt werden.

Vergleichsarbeiten im Sinne von [VERA](#): ja.

Aber ich glaube, hier wird der Begriff "Vergleichsarbeit" eher für "gleiche Arbeiten mit allen Parallelklassen" benutzt. Sprich: alle arbeiten am gleichen Inhalt und den gleichen Kompetenzen und schreiben dann die gleiche Arbeit, auf die man sich vorher geeinigt hat.

(Also so, wie man es vor einer Arbeit auch macht, die man selber für sich entwickelt und stellt - nur dass man hier nun die gleiche Arbeit für alle Parallelklassen hat.*) Oder nicht, Anastasia?

* mich wundert gerade, dass das nicht Standard ist. Bei den Schulen (auch der weiterführenden Schule) an denen ich bisher war, war es immer üblich, dass sich die Lehrer auf die gleiche Arbeit geeinigt hatten. Der Stoff ist ja auch der gleiche.